hat einen sicheren Führer an dem opservollen Lebenspfade, den sie inners und außerhalb des Ehestandes zu wandeln hat. Die heranwachsende Tochter, welche die Lehren und Ermahnungen, die ihr hier so reichtich und in so einschmeichelnder Form geboten werden, in sich aufnimmt, macht die beste Vorbereitung auf den künstigen Ehestand. Wir können darum, uns anschließend an die Worte der bischössischen Approbation, die zweite Auslage dieses schon dei seinem ersten Erscheinen von derselben hohen Stelle warm empfohlenen Buches nur aufrichtig begrüßen und dem neu revidierten Werke weite Verbreitung wünschen.

Rom. P. Conrad Eubel, Ord. Min. Conv.

11) Die katholische Familie. Gedanken und Rathschläge für das katholische Bolk, von E. Schlefinger. Trier, Paulinusdruckerei. Zweite Auflage. 218 S. 1896. Preis M. 1.— = fl. —.60.

Ein wahrhaft zeitgemäßes Büchlein! In unseren Tagen, in denen man durch Wort und Schrift, Bücher und Tagesblätter auch den Rest echt katholischen Geistes aus den wenigen Familien auszumerzen sucht, die überhaupt auf den Titel "katholische Familie" noch Anspruch erheben können, thun Rathschläge für Familien wirklich noth. Das Werkchen ist durchaus praktisch abgesaßet. Es sührt uns die echt katholische Familie vor in ihrer Wohnung, dei Tisch, bei der Arbeit, an Sonn- und Festtagen. (I. Theil). Es zeigt uns, wie in ihr der Geist des Glaubens, des Gehorsams, der Keinheit, Zucht und Sitte, der Einfachseit und Sparsamseit, der Liebe und des Friedens waltet. Wir können Seelsorgern die Verbreitung dieses Büchleins bestens anempsehlen und wünschen, dass es in den Familien freundlichen Einlass sinde

Ling. Franz Stingeder, Convictsdirector.

12) Praktischer Commentar zur biblischen Geschichte mit einer Anweisung zur Ertheilung des biblischen Geschichtsunterrichtes und einer Concordanz der biblischen Geschichte und des Katechismus. Im Auschlusse an die von G. Mey neu bearbeitete Schuster'sche biblische Geschichte für die katholischen Religionslehrer an Volksschulen heraussgegeben von Dr. Friedrich Justus Knecht, Weihbischof von Freiburg i. Br. Mit Kärtchen und einer Ansicht des heiligen Landes. Fünfzehnte, revidierte Auslage. Freiburg i. Br. 1896. Herder'sche Verlagshandlung (XIV und 798 S.) Preis M. 6.40 = fl. 3.84; gebunden in Halbsfranzband M. 8.— = fl. 4.80.

Mit Freuden begrüßen wir die 15. Auflage dieses eminenten, epochemachenden Werkes, das wir bereits im Jahrgang XXXIX S. 151 und im Jahrgang XLII dieser Zeitschrift näher besprochen haben. Da sich Anlage und Inhalt des Buches seit dessen erstem Erschien durchaus als zutressen dewährten, hatte der hochwürdigste Verfasser de dieser neuesten Ausgade desselben nur kleinere sormale Verbesserungen vorzunehmen. Gegenüber der vierten Auflage im Jahre 1884 bemerken wir, daß das Buch, bei größerem Formate und geställigerem Drucke, auch einen Zuwachs von 27 S. erhalten hat. Solche Werke, die sast jedes Jahr neu ausgelegt werden müssen, zu empsehlen ist überstüssig. Die weite Verbreitung des praktischen Commentars ist aber auch ein beredtes Zeugnis, daß die katholischen Keligionslehrer unserer Tage mit Ernst und Eiser ihres Amtes walten. Gewiß werden sie an der Hand solcher gediegener Hissenttel, wie das vorgenannte, schöne und dauernde Ersolge ihrer Lehrthätigkeit erzielen.

Kastelruth (Tirol). Anton Egger, Decan.

13) F. F. Wehels: 1) Das brave Kind (Bierte Auflage). 2) Ein Führer auf dem Lebenswege. Für die weibliche Jugend. (Fünfte Auflage.) 3) Der Weg zum Glück. Für die männliche Jugend.